



Gaadner Gemeindenachrichten

Ausgabe 1

April 2022

Aus dem Inhalt

Rückblick Informations-
abend „Black Out“
Seite 2

Rückblick Fasching
Seite 10, 11

Ärztewochenenddienst
Seite 16

Feuerwehr
Seite 20

Herzlich willkommen!



Fam. Kudrevych/ Kutsai



Fam. Yarosh/Checheta



Fam. Pyvo/Kushch

**Bürgermeister Rainer Schramm und
gfGR Mag. Elisabeth Chiba begrüßten
die ukrainischen Familien und überbrachten
Ostergrüße.**



Themen des Bürgermeisterbriefs

- Ukraine-Krieg
- Wohnungen Muckwiese
- Radwege
- Anruf-Sammeltaxi

Mehr auf Seite 3

Informationsabend Black Out



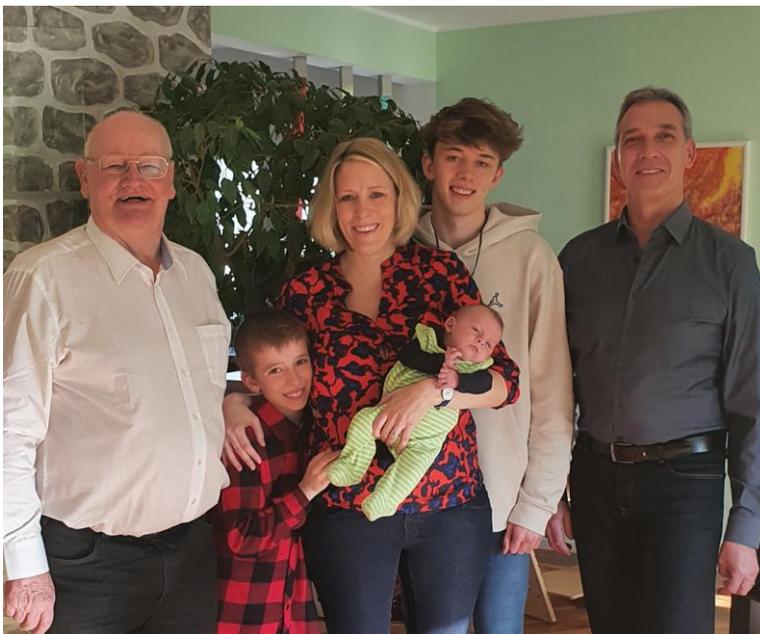
Großes Interesse gab es beim Informationsabend "Black Out - Stromausfall" im Gemeindesaal.

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband, vertreten durch Bezirksleiter Helmut Nossek, Zivilschutzbeauftragter Bezirksleitung-Stellv. Bürgermeister Rainer Schramm und Zivilschutzbeauftragte Ortsleitung Vizebgm. Christine Kraus, informierten eingehend über das Thema Black Out. Als Podiumsgäste waren Vertreter des Österr. Bundesheers, des Triestingtaler Wasserleitungsverbandes und Wien Energie eingeladen.

Nach einem informativen Vortrag wurden die Fragen der anwesenden Besucher beantwortet.

Chronik

Wir gratulieren zur Geburt!



Familie Steinkellner mit Moritz, geb. 24.01.2022

Ihren 60. Geburtstag
feierte Karin Sestits

Wir gratulieren!



Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Gaaden für das Haushaltsjahr 2021 steht zur allgemeinen Einsicht auf der Website der Gemeinde zur Verfügung (www.gaaden.at).

Bürgermeisterbrief

Liebe Gaadnerinnen und Gaadner!

Täglich erreichen uns verstörende Nachrichten und Bilder über die Katastrophe, die seit bald zwei Monaten in der **Ukraine** abläuft. Hunderttausende Menschen sind vor Krieg und Greueltaten auf der Flucht.

Die Gemeinde Gaaden ist bereit, ihren Beitrag zur **Unterbringung von Familien** zu leisten, die nach Österreich geflüchtet sind. Erste Vorbereitungen dafür hat schon Vizebürgermeisterin Christine Kraus getroffen, als ich mich noch im Spital aufhielt. In weiterer Folge habe ich entschieden, dass die beiden Wohnungen im Amtsgebäude, die zur Zeit leer gestanden sind, von geflüchteten Familien bezogen werden können. Angesichts der Not, in der sich diese Menschen befinden, habe ich nicht lange gezögert. Wie ich erwartet habe, fand meine Entscheidung im Nachhinein die Zustimmung aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen.

Weitere geflüchtete Familien haben im Haus St. Jakob und in einem Privathaus Aufnahme gefunden.

Mein Dank geht an alle, die – in verschiedenster Weise – dazu beigetragen haben und weiter beitragen, dass die ukrainischen Familien gut untergebracht sind!

Auch sonst ist die Hilfsbereitschaft der Gaadner Bevölkerung enorm: **Große Mengen an Hilfsgütern** wurden **gespendet** und von uns nach Guntramsdorf gebracht. Von dort erfolgten mehrere Transporte direkt in die Ukraine. Gaaden und Guntramsdorf zusammen haben über 250 Tonnen an Hilfsgütern gesammelt! Auch dafür ein großes Dankeschön an alle Spender!

Pandemie und Ukraine-Krieg haben in mancherlei Hinsicht auch auf unser aller Leben Auswirkungen. Vielleicht waren Sie schon einmal damit konfrontiert, dass diverse Waren und Materialien nicht so ohne weiteres verfügbar sind, wie wir das noch vor nicht allzu langer Zeit gewohnt waren. Dies und die enormen Preissteigerungen der letzten Monate haben Auswirkungen auf den Fortschritt der **Schaffung leistbarer Wohnungen** auf der Muckwiese. Ich hoffe auf eine Konsolidierung der Situation, damit für Wohnungswerber leistbare Kosten kalkuliert werden können!

Ein Projekt, das seit Jahrzehnten diskutiert wurde, sogar schon bevor ich das Amt des Bürgermeisters übernehmen durfte, ist jetzt im Stadium der Realisierung: **Radwege** entlang der B11. In Richtung Heiligenkreuz ist der Baufortschritt deutlich zu sehen. Hier ist die Fertigstellung bis Ende Juli geplant. Komplexer ist die Situation in Richtung Hinterbrühl: Dort fällt die Explosion der Materialpreise mitten in die Phase der Ausschreibung der Leistungen. Die Fertigstellung sollte dennoch bis Ende dieses Jahres möglich sein.

Kurz sei auch noch erwähnt, dass sich der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung unter anderem mit dem Thema „**Anruf-Sammeltaxi**“ befassen wird. Es geht darum, dass im öffentlichen Verkehr statt fixer Buslinien vermehrt Kleinbusse angeboten werden, die garantiert binnen 30 Minuten nach Anruf zu einer „Sammelstelle“ kommen und zu fixen, günstigen Tarifen den Personentransport übernehmen. Ich werde im Gemeinderat beantragen, dass unsere Gemeinde sich an dieser neuen Form des öffentlichen Verkehrs beteiligt. Voraussichtlich wird dies ab Sommer des Jahres möglich sein. Umfassende Information, wie Sie, liebe Gaadnerinnen, liebe Gaadner, so ein „Anruf-Sammeltaxi“ benützen können, folgt, wenn es soweit ist.

Wie immer verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

Ihr



Rainer Schramm,
Bürgermeister

Vandalismus am Sportplatz

Der Schaden am Sportplatz ist groß! Vandalen driften mit ihren Autos und zerstörten mutwillig den Rasen des Platzes. Anzeige wurde erstattet!



GfGR Christian Brenn



Neueröffnung



Vor kurzem haben Claudia Roithner und Cornelia Kaufmann einen neuen Kulinarik-Hotspot in Gaaden eröffnet. Auf 100m² bieten sie alles, was das Feinkost-Herz höher schlagen lässt: Weine, Champagner, Spirituosen, Feinkost, Pasta, Öle und Süßes aus Italien, Frankreich und Österreich.

Saisonale Spezialitäten, Eis, Schinken, Wurst- & Käse-Platten perfekt arrangiert und Geschenkkörbe für jeden Anlass. Auf Wunsch nach Hause geliefert, versteht sich.

GfGR Mag. Elisabeth Chiba und gfGR Regina Wolf gratulierten Claudia Roithner und Cornelia Kaufmann zur Eröffnung von "Sorelle".

Wir wünschen viel Erfolg!

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

• Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren

Aufgrund der am 10. Jänner 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 2. Mai 2022,
bis (einschließlich) Montag, 9. Mai 2022,**

in jeder Gemeinde in den Text des Volksbegehrens samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären. **Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 28. März 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)

Gemeindeamt, Hauptstraße 29, 1. Stock

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	2. Mai 2022, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Dienstag,	3. Mai 2022, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Mittwoch,	4. Mai 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag,	5. Mai 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Freitag,	6. Mai 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Samstag,	7. Mai 2022, von 08.00 bis 10.00 Uhr,
Sonntag,	8. Mai 2022, geschlossen, -
Montag,	9. Mai 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (9. Mai 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Kundmachung:

angeschlagen am: 18.01.2022


i.V. Vizebürgermeisterin

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- Arbeitslosengeld RAUF!
- NEIN zur Impfpflicht
- Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
- Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!
- Stoppt Leberdier-Transportqual
- Mental Health Jugendvolksbegehren

Aufgrund der am 11. Februar 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 02. Mai 2022,
bis (einschließlich) Montag, 09. Mai 2022,**

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 28. März 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)

Gemeindeamt, Hauptstraße 29, 1. Stock

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	02. Mai 2022, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Dienstag,	03. Mai 2022, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Mittwoch,	04. Mai 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag,	05. Mai 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Freitag,	06. Mai 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Samstag,	07. Mai 2022, von 08.00 bis 10.00 Uhr,
Sonntag,	08. Mai 2022, geschlossen,
Montag,	09. Mai 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (09. Mai 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Kundmachung:

angeschlagen am: 25.02.2022



Der Bürgermeister

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

• RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG

Aufgrund der am 9. März 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 20. Juni 2022,
bis (einschließlich) Montag, 27. Juni 2022,**

in jeder Gemeinde in den Text des Volksbegehrens samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären. **Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. Mai 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)

Gemeindeamt, 1. Stock, Hauptstraße 29

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	20. Juni 2022, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Dienstag,	21. Juni 2022, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Mittwoch,	22. Juni 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag,	23. Juni 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Freitag,	24. Juni 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Samstag,	25. Juni 2022, von 08.00 bis 10.00 Uhr,
Sonntag,	26. Juni 2022, geschlossen,
Montag,	27. Juni 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (27. Juni 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Kundmachung:

angeschlagen am: 28.03.2022


Der Bürgermeister:

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren
für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

• KEINE IMPFPFLICHT

Aufgrund der am 1. April 2022 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, 20. Juni 2022,
bis (einschließlich) Montag, 27. Juni 2022,**

in jeder Gemeinde in den Text des Volksbegehrens samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. Mai 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)

Gemeindeamt, Hauptstraße 29, 1. Stock

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	20. Juni 2022, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Dienstag,	21. Juni 2022, von 08.00 bis 20.00 Uhr,
Mittwoch,	22. Juni 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag,	23. Juni 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Freitag,	24. Juni 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr,
Samstag,	25. Juni 2022, von 08.00 bis 10.00 Uhr,
Sonntag,	26. Juni 2022, geschlossen bis ... Uhr,
Montag,	27. Juni 2022, von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (27. Juni 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Kundmachung:

angeschlagen am: 13.04.2022



Bürgermeister:

[Handwritten signature]

Baumschnitt- und Grünschnittabgabe am Wirtschaftshof

Da es immer wieder zu Falschablagerungen am Wirtschaftshof kommt, ersuchen wir, die vorgesehene Trennung zu beachten und Folgendes einzuhalten:



Baumschnitt:

nur Äste ab ca. 1cm Durchmesser (der Baumschnitt wird als Häckselgut verwendet und zur Fernwärme weitergeleitet)

Grünschnitt: Sträucher, Heckenschnitt, Gras, Laub oder Blumen.

Die Mülltonnen sind für ausgeleerte Säcke und sonstige Rückstände gedacht!



Öffnungszeiten für die Sperrmüllabgabe am Wirtschaftshof:

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr

Samstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Dezember bis Februar:

nur Samstag 14.00 bis 16.00 Uhr



FAHRRADSERVICE

ERWACHSENEN-RAD € 75,-
KINDER-RAD € 25,-
exkl. Material
in Kombination mit Erwachsenenservice

ENMALIGES EINFÜHRUNGSANGEBOT BIS 30.6.:
HOL- und BRINGSERVICE GRATIS
(BEZIRK MÖDLING)

Sascha Hartl 4 Mental & Sport - 0660 92 96 427, radservicehartl@gmail.com

Der stehende Faschingsumzug - Gaaden erfindet den Fasching neu



Das Prinzenpaar war natürlich auch dabei

Am Faschingssamstag findet traditionell der Faschingsumzug auf der Hauptstraße statt. Coronabedingt konnte der Umzug in der gewohnten Form heuer leider nicht abgehalten werden. Daher fand diesmal ein STEHENDER FASCHINGSUMZUG statt.



Initiiert wurde die Veranstaltung vom Wander- und Verschönungsverein, der die alten Kostüme, die bei den Faschingsumzügen der Vergangenheit zum Einsatz gekommen waren, mit Stroh ausgestopft in ganz Gaaden verteilt aufstellte.

So flogen riesige Papageien in den Bäumen am Kirchenplatz, das Gemeindeamt wurde neu beflaggt, Strichmännchen, Sambatänzerinnen, Pinguine und vieles mehr konnten gesichtet werden. Auch die Verkehrspuppen in Gaaden traten kostümiert auf. Einige Vorgärten wurden zu Faschingerlebniswelten, die Bachpromenade zur Spaßpromenade.



Papageien am Kirchenplatz



Drachenalarm in Gaaden

Im Heimatmuseum, an der Bachpromenade, auf der Hauptstraße im Gasthaus „Zu den Linden“, im ÖVP-Klublokal und bei „Sorelle“ Delikatessen sowie beim Saubründl gab es für alle „Snacks, Sweets and Drinks“!

Ebenfalls unterwegs war die Blasmusik Gaaden und spielte an verschiedenen Plätzen in Gaaden auf.

Die neue Form des Umzugs war ein Riesenerfolg, überall in Gaaden begegnete man Faschingsspaziergängern. Ein autofreier, nachhaltiger und umweltschonender Umzug.



Im Heimatmuseum wurden die Besucher mit Kaffee und Kuchen verwöhnt - und wer wollte bekam eine Museumsführung



Hot Spot Saubründl - der WVV feiert Fasching



Die Blasmusik sorgte für gute Stimmung



Die magische Unterwasserwelt



Gasthaus "Zu den Linden" - die Portionen hier müssen riesig sein!



Schoki und Krapfen bei Sorelle-Delikatessen



Krapfen an der Spaßpromenade von der SPÖ Gaden



Krapfen, Leberkäsemeln und Sekt to go beim ÖVP Klublokal



Mondlandung in Gaden - Astronautensichtung!

Photos © Robert Rieger Photography

100 Jahre Sängervereinigung Gaaden 1921 – 2021

Nach dem coronabedingten Ausfall aller im letzten Jahr geplanten Festveranstaltungen gibt die Sängervereinigung heuer wieder kräftige Lebenszeichen: Am Dreifaltigkeitssonntag, dem 12. Juni 2022, wird im Stift Heiligenkreuz Mozarts „Krönungsmesse“ aufgeführt. Unter der Leitung von Christian Riegelsperger singen die Sängervereinigung Gaaden und der Chor „Vox Humana“, begleitet vom Orchester der Pfarre Hinterbrühl. Als Solistinnen und Solisten sind Sophie Forstreiter, Johanna Weiss, Bernhard Capek und Niki Prause zu hören.



Im Anschluss an die Messe findet im Stiftshof eine Agape und ein freies Singen statt. Alle Gaadnerinnen und Gaadner sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen!

Und es wird auch wieder Theater gespielt: Zwischen dem 7. und dem 15. Mai präsentiert die Theatergruppe der SV Gaaden unter der bewährten Regie von Alexandra-Maria Timmel eine Komödie mit dem höchst passenden Titel „Weiterspielen“. Gute Unterhaltung in diesen schwierigen Zeiten wird garantiert.

Für den Herbst ist ein Festkonzert geplant, an dem neben dem Chor der SV Gaaden Kinder und Jugendliche aus Volks- und Musikschulen mitwirken werden. Nähere Informationen dazu in einer der nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung.



Die Gemeinde Gaaden gibt
traurige Nachricht vom Ableben des Herrn

Dr. phil. Matthias Mann
Gemeinderat von 2004 bis 2005

welcher am 27. März 2022 im
66. Lebensjahr von uns gegangen ist.

Die Gemeinde Gaaden wird
Herrn Dr. phil. Matthias Mann
ein ehrendes Gedenken bewahren.

Rainer Schramm
Bürgermeister

Gaaden, im März 2022

Aktuelles von der Gaadner Blasmusik !



Liebe Gaadnerinnen und Gaadner !

In den letzten beiden Jahren hatte es die Gaadner Blasmusik pandemiebedingt nicht einfach. Der Großteil der Veranstaltungen konnte nicht stattfinden und auch die Probenarbeit war sehr eingeschränkt.

Trotzdem wurde in der verbleibenden Probenzeit ein neues, tolles Frühschoppenprogramm einstudiert.

Auch das Wertungsspiel, für welches wir uns extrem gut vorbereitet hatten, wurde abgesagt. Dafür haben wir die Musikstücke auf Video aufgenommen und ins Netz gestellt.

Beim Musikfest in Schwadorf spielten wir im vergangenen Sommer ein fulminantes Frühschoppen, welches bis in die Abendstunden dauerte und allen Musikerinnen in schöner Erinnerung bleiben wird.

Vergangen Herbst haben sich die Gaadner Vereine zusammengetan und am Kirchenplatz ein „Platzfest“ organisiert. In Verbindung mit dem „Rote Nasenlauf“ wurde es ein tolles Fest und war außergewöhnlich gut besucht. Auch unsere Blasmusik spielte auf und betrieb einen Getränkestand.

Diese Veranstaltung bewies auch, dass in schwierigen Zeiten durch den Zusammenhalt der Vereine derartiges zustande kommen kann. Dafür mein herzlichster Dank an die Vereine und Helfer.

Mein weiterer Dank gilt auch der Gaadner Bevölkerung für die finanzielle Unterstützung beim alljährlichen Sammeln. Mit diesem Geld wird ein Großteil der Ausgaben unseres Vereines gedeckt. Danke auch an die Gemeinde Gaaden für Ihre Unterstützung.

Bei der letzten Generalversammlung im Jänner 2022 wurde der neue Vorstand der Gaadner Blasmusik für die nächsten 3 Jahre gewählt.

Die Wahl erfolgte **einstimmig** für den gesamten Vorstand.

Obmann:	Robert RATTENSCHLAGER
Obmannstellvertreter:	Ing Franz DOSKOZIL
Jugendreferent und Kapellmeisterstellvertreter	Mag Michael RATTENSCHLAGER
Schriftführer:	Helmut MACHO
Kassier:	Florian RATTENSCHLAGER
Kassierstellvertreter:	Ing Bernhard SCHLEIDT
Archivar:	Werner KOPPENSTEINER

Der Kapellmeister ist nach wie vor **Mag Csaba FUCHS** und brauchte sich auch keiner Wahl stellen.

Ich hoffe , dass wir im kommenden Jahr wieder annähernd zur Normalität zurückkehren und ich freue mich schon jetzt, wenn ich Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung ,wo wir wieder aufspielen, treffen kann.

Ihr Obmann
Robert RATTENSCHLAGER

Krieg in der Ukraine – keine Angst, aber Vorsorge



Seit die Kämpfe in der Ukraine begonnen haben, haben viele Menschen in Niederösterreich Sorge um ihre Sicherheit. Sorge um die Versorgung, die Gesundheit, die Familie. Das ist nur allzu verständlich. Und sich Gedanken machen ist auch gut. Angst haben ist schlecht, und für Angst besteht auch kein Grund. Mit Vorsorge und Vorrat sind Sie für die meisten Probleme - auch im Zusammenhang mit der Ukrainekrise - gerüstet.

Die meisten Sorgen machen sich die Menschen wegen der Energieversorgung und seit den Zwischenfällen in den ukrainischen AKWs wegen einer möglichen Atomgefahr. Fragen wie „brauche ich einen Schutzraum“, „brauche ich Kaliumjodidtabletten“ oder „wie kann ich mich gegen Strahlung schützen“ werden jetzt wieder oft an den Zivilschutz gestellt. Gleich vorweg: die Experten des Landes beruhigen hier.

Die Tabletten werden bei einem Strahlenunfall im Umkreis von 200 km ausgegeben – die ukrainischen AKW sind etwa 700 km entfernt. Die Tabletten werden nur auf Anordnung der Behörden eingenommen, sie sind im Fall des Falles vor allem für Kinder und Jugendliche vorgesehen. Bei Personen über 40 Jahren können sie sogar schädlich sein.

Bei einem Störfall in einem AKW im Kriegsgebiet vergehen – je nach Wetterlage – rund 30 Stunden, bis die Strahlung zu uns kommt. Seit Tschernobyl verfügt Europa über ein dichtes Netz an Messstellen, so dass die Bewegung einer radioaktiven Wolke genau beobachtet werden kann. Damit haben die Behörden genügend Zeit, die Bevölkerung zu warnen und Verhaltensanweisungen zu geben. Gerade Österreich verfügt über ein ausgezeichnetes Frühwarnsystem, mit flächendeckendem Sirenenalarm, bestens gerüstetem öffentlich-rechtlichem Rundfunk und mehr. Ein eigener Schutzraum wird nach Expertenmeinung nicht notwendig sein. Wichtiger ist ein Vorrat, damit Sie gegebenenfalls das Haus ein paar Tage nicht verlassen müssen.

Das gleiche gilt für die Energieversorgung. Falls Strom und/oder Gas ausfallen, müssen die wichtigsten Vorräte schon zu Hause sein. Damit sind nicht Hamsterkäufe gemeint, sondern gut überlegte Bevorratung. Sie ist sowieso wichtig, denn die Möglichkeit eines Blackouts ist auch ohne Ukrainekrieg durchaus real. Wenn Sie gut vorbereitet sind – von Lebensmitteln über Hygieneartikel bis Kochgelegenheit und Taschenlampe – brauchen Sie vor einem Energieausfall oder einigen Tagen Ausgangsbeschränkungen keine Angst zu haben. Dazu einige organisatorische Vorbereitungen innerhalb der Familie – wer kümmert sich um die Kinder, was ist mit pflegebedürftigen Angehörigen, wie geht es am Arbeitsplatz/in der Firma weiter – und Sie sind gut gerüstet.

Nähere Auskünfte und Tipps für die richtige Bevorratung erhalten Sie bei der Zivilschutzbeauftragten Vizebgm. Christine Kraus oder beim Niederösterreichischen Zivilschutzverband NÖZSV, Tel. 02272-61820, mail: noezsv@noezsv.at

ACHTUNG! Im Gemeindeamt können während der Amtsstunden COVID-Heimtests kostenlos bezogen werden!

1. Gaadner SPORT-TAG – Groß und Klein machen sich frühlingsfit

1. SC Gaaden



**Sonntag, 24. April 2022,
10 Uhr bis 16 Uhr, Sportplatz**

Auf Einladung des 1.SC Gaaden erwartet die Gäste ein vielfältiges Programm. Neben Schnupper-Kursen für Fußball und Tennis gibt es die Möglichkeit, unter der Anleitung von professionellen Trainer*Innen verschiedene Übungen für Geist und Körper näher kennenzulernen, wobei für alle Altersgruppen etwas dabei ist. Nicht zuletzt wird die erst kürzlich fertiggestellte BMX Bahn erstmals einer breiteren Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Für das leibliche Wohl vor Ort sorgt der 1.SC Gaaden, der sich auf eine zahlreiche Teilnahme freut. Mitzubringen wären Sportkleidung und vor allem eine jede Menge Spaß an der sportlichen Bewegung.

Parallel-Programme im Detail:

10-12 Uhr Fußball Schnupper Training des SV Wienerwald; smovey- das Ganzkörper-TRAINING für Körper und Geist (Für Alt und Jung / Kinder ab 10 Jahren)

Trainerin: Claudia Engel; FIT-KURS mit Hirn für Senioren ab 60+ (im Sitzen) - Kombi-Training für Geist und Körper *Trainerin: Claudia Engel*

12-14 Uhr Fight4body – Herz-Kreislauf und Koordinationstraining für alle; „Little Dragons“ eine Mischung aus Koordinations-, Achtsamkeits-, Antimobbing – und Gewaltpräventionstraining (für Kinder ab 6 Jahren); Tennis – Schnuppertraining – einfach am Tennisplatz vorbeikommen und Tennis ausprobieren (für alle Altersgruppen)

14-16 Uhr BMX-Bahn – Präsentation der neu errichteten BMX-Bahn; Aerobic-Stretch-Yoga – Fit mit Hannes

Hinweise: Die Veranstaltung ist im Freien geplant und findet daher nur bei Schönwetter statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigenes Risiko. Eine Haftung der Veranstalter und der Trainer*Innen aus Schadensfällen, Verletzungen oder Folgeschädigungen gleich welcher Art ist ausnahmslos ausgeschlossen.

DANKE DANKE DANKE!

Bedanken möchte ich mich bei all meinen Kunden, die mir über Jahre die Treue gehalten und mich unterstützt haben! Zu Tränen gerührt haben mich die vielen guten Wünsche und Geschenke zu meiner Pensionierung!

Vielen Dank und bitte unterstützen Sie auch den neuen Trafikanten mit Ihren Einkäufen!

Irmgard Lustig

Studierende bis zum 26. Lebensjahr mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Gaaden erhalten gegen Vorlage der Studienbestätigung und des Semestertickets einen **Zuschuss in der Höhe von € 50,- pro Semester.**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an das Gemeindeamt
Tel.: 02237/7203 DW 11

ÄRZTEWOCHENENDDIENST für Gaaden, Heiligenkreuz, Alland und Klausen-Leopoldsdorf

Dr. BARTMANN Angelika Heiligenkreuz Tel. (02258) 8200
Dr. MITTERMAYR Andrea Gaaden Tel. (02237) 7358
Dr. EIPELDAUER Nina Klausen-Leopoldsdorf Tel. (02257) 213

Mai 2022

01.	Dr. MITTERMAYR Andrea
07./08.	Dr. BARTMANN Angelika
21./22.	Dr. EIPELDAUER Nina

Juni 2022

11./12.	Dr. EIPELDAUER Nina
18./19.	Dr. MITTERMAYR Andrea
25./26.	Dr. BARTMANN Angelika

Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:
GEMEINDE GAADEN,
Bürgermeister Rainer Schramm,

2531 Gaaden, Hauptstraße 29,
Tel. 02237/7203,
E-Mail: gemeindeamt@gaaden.at,
Internet: www.gaaden.at

Gemeinde Gaaden
Hauptstraße 29, 2531 Gaaden
02237/7203 od. 8130
e-mail: gemeindeamt@gaaden.at

**Sprechstunden des Bürgermeisters
und der Vizebürgermeisterin
nach freier Terminvereinbarung,
Tel. 02237/7203 DW 11**

Allgemeiner Parteienverkehr:

Montag:	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag:	von 8.00 bis 12.00 Uhr von 16.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	kein Parteienverkehr
Donnerstag:	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag:	von 8.00 bis 12.00 Uhr

DIE ANTWORT IST: JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs
größter Autohändler.

PORSCHE

WIEN - LIESING

Ketzergasse 120, 1234 Wien
Tel.: 01/863 63 - 0



www.porschewienliesing.at

bezahlte Anzeige



Nachhilfe für alle SchülerInnen
von 10-15 Jahren in
Mathematik, Deutsch und
Englisch, Latein.

Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche.
Tel: 0664 2083548

bezahlte Anzeige

Maibaumaufstellen

1. Mai 2022

auf dem Kirchenplatz

ca. 11.00 Uhr Aufstellen
des Maibaumes

Musikalische Begleitung:
Gaadner Blasmusik

Für Speis und Trank
sorgt im Anschluss
Gaaden kreativ

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Rainer Schramm
Bürgermeister

GR Johann Sietweis
Obmann Ausschuss Kultur

1. SC Gaaden



Herzliche Einladung
zum

GAADNER SENIORENTAG 4. Mai 2022 im Gemeindesaal



Fit im Alter

smovey-TRAINING – bis ins hohe Alter beweglich bleiben!

9.30 – 11.20 Uhr

Fit-KURS mit Hirn für Senioren ab 60+ (im Sitzen)

Kombinationsübungen aus kognitiven Fähigkeiten und Bewegung, Gedächtnistraining, Reflex-, Konzentrations- und Koordinationsübungen, Muskelaufbau, Finger- und Gelenkstraining.

smovey-TRAINING für 50+

Gleichgewichts- und Koordinationsübungen kräftigen das Herz-Kreislauf-System, fördern die Beweglichkeit, aktivieren die Lymphen, stärken das Immunsystem und die Tiefenmuskulatur

Die Veranstaltung ist kostenlos. Bei weiterem Interesse kann im Anschluss für 100,- Euro ein 10er Trainingsblock erworben werden.



Betreut im Alter

Antonius Pflegedienst informiert

11.30 - ca. 13.00 Uhr

Vor 15 Jahren in Gaaden gegründet, durften wir mehr als 5.000 Familien mit unserer 24-Stunden-Betreuung unterstützen. Gerne suchen wir auch für Sie die für Sie beste Betreuungskraft aus. Individuell auf Ihre Wünsche abgestimmt.

Wir sind der Meinung: Zuhause besser betreut!

Gerne beraten wir Sie kostenfrei und persönlich. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns darauf, SIE kennenzulernen und mit Ihnen ins persönliche Gespräch zu kommen.

Das Team von Antonius PflegeDienst und Dieter Eisenreich, Gebietsleiter Niederösterreich



Tel.: Herr Dieter Eisenreich, Gebietsleiter Niederösterreich
d.eisenreich@24-stunden-betreuung.at, Tel.: 0664 / 88 25 06 87

Pflege-Betreuungs-Beratung

11.30 - ca. 13.00 Uhr

Transparent, zeitsparend. Individuelle, persönliche Lösung und leistbar!

Plötzlich wird ein naher Angehöriger pflegebedürftig. Oder man stellt fest, dass das Alter seine Grenzen aufzeigt und man Unterstützung im Alltag in Anspruch nehmen möchte. Die Informationen und Angebote zu diesem Thema sind enorm.

Einzigartig im Bezirk Mödling und Umgebung, biete ich ab sofort, in persönlichen Beratungsgesprächen einen unabhängigen, umfassenden Überblick über sämtliche mobilen Dienste und Unterstützungsmöglichkeiten an.

In einem gemeinsamen, persönlichen Gespräch wird die für den Kunden bestmögliche Lösung gefunden. Ich bespreche und koordiniere mit Ihnen die weiteren Schritte und unterstütze bei der Umsetzung.

Der Vorteil: „Alles aus einer Hand“

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Christa Tauschek, Tel.: 0681/81709161, e-mail:christa.tauschek.pbb@gmail.com

Wir freuen uns auf Sie!

Christian Brenn
Obmann 1. SC Gaaden

Rainer Schramm
Bürgermeister

gfGR Mag. Elisabeth Chiba
Obfrau Ausschuss Umwelt,
Gesundheit und Soziales

Niederösterreich hilft.



Unzählige Hilfsangebote für unsere **ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn** sind in den letzten Tagen in den unterschiedlichsten Stellen Niederösterreichs eingelangt. Ein **überwältigendes Zeichen** der **großen Hilfsbereitschaft unserer Landsleute**. Um diese **Welle der Solidarität** direkt und rasch für die **ukrainische Bevölkerung** spürbar zu machen, hat das Land Niederösterreich eine eigene **Koordinierungs-Plattform „Niederösterreich hilft“** eingerichtet.

Wer **Hilfslieferungen mit Sach- oder Geldspenden** unterstützen will oder **Betten und Unterkünfte** zur Verfügung stellen möchte, erhält unter der Hotline **+43 (0) 2742/9005-15000** oder via Mail **noehilft@noel.gv.at** Auskünfte zur koordinierten humanitären Hilfe.

Website **www.noehilft.at**
Bankkonto **NOE HILFT**
IBAN **AT74 3200 0000 1380 0008**

Eine Information des Landes Niederösterreich

Neuigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden



Seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wurden wir zu **neun Einsätzen** alarmiert, außerdem führten wir **vier weitere Tätigkeiten** durch. Informationen und detaillierte Berichte zu all unseren Aktivitäten finden Sie auf www.ff-gaaden.at!

Mehrere Fahrzeugbergungen

In der Zeit von **20. bis 22. Jänner 2022** wurden wir nach starken Schneefällen zu mehreren Fahrzeugbergungen auf die L4010 alarmiert. Vier PKW rutschen auf der glatten Fahrbahn in den Straßengraben sowie blieben einige weitere aufgrund fehlender Winterreifen im Schnee stecken. In allen Fällen konnten wir die Fahrzeuge bergen und die Straße wieder freimachen.



Traktorbergung

Am **29. Jänner 2022** wollte ein Lenker mit seinem Traktor-Gespann nach dem Verladen von Holzstämmen aus der nassen Wiese fahren, wobei der Traktor durch den dabei entstehenden Schlamm schlussendlich stecken blieb. Wir rückten mit unserem Rüstlöschfahrzeug zum Einsatzort nahe des Biotops aus und zogen den Traktor mittels Seilwinde aus der Wiese. Bei der Heimfahrt bemerkten wir ein weiteres steckengebliebenes Fahrzeug, welches wir mittels ebenso aus dem Bankett schoben.



Übung Anschlagmittel und Seilwinde

Am **16. Februar 2022** beschäftigten wir uns im Zuge unserer Monatsübung mit dem Thema „Anschlagmittel und Seilwinde“. Kommandant OBI Ing. Martin Jakobowics erklärte in einer theoretischen Einweisung die verschiedenen Anschlagmittel, wie z.B. Rundschlingen, Ketten, Umlenkrollen usw. sowie den sachgemäßen Umgang. In weiterer Folge wurde als Einsatzszenario ein auf der Seite liegender PKW mit einer verletzten Person vorgegeben, welcher unter Verwendung der genannten Gerätschaften möglichst schonend wieder auf die Räder gestellt wurde.



151. Jahreshauptversammlung

Am **26. Februar 2022** fand im Feuerwehrhaus die 151. Jahreshauptversammlung der FF Gaaden statt. Im vergangenen Jahr wurden wir zu 36 Einsätzen alarmiert, wofür von den Kameraden 309 Einsatzstunden geleistet wurden. Zusätzlich wurden 10 Übungen mit 329 Stunden, 15 weitere Tätigkeiten mit 171 Stunden, sowie 23 Einsätze bei den Coronatestungen im Gemeindefestsaal durchgeführt. Im Anschluss an den Tätigkeitsbericht folgte ein Rückblick auf die erledigten Vorhaben des vergangenen Jahres sowie eine Vorschau für geplante Vorhaben. Nach dem Kassabericht folgten die Beförderungen von FM Elena Lowatschek und FM Manuel Wirnsberger zum Oberfeuerwehrmann und LM Jürgen Hablecker zum Oberlöschmeister.



Übung Menschenrettung aus KFZ

Das Übungsthema im **März** behandelte die Rettung von in Fahrzeugen eingeklemmten Personen nach einem Verkehrsunfall. Kommandant-Stellvertreter BI Alexander Hlousek zeigte sich für die Ausarbeitung verantwortlich und schulte die Teilnehmer in einer kurzen Theorieeinheit über die grundlegenden Vorgehensweisen bei Einsätzen dieser Art. Im Anschluss wurde der richtige Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät an zwei Autos geübt.



Brand eines Baumstammes

Am **23. März 2022** wurden wir um 12:04 Uhr zu einem rauchenden Baumstamm nahe des Kinderspielplatzes bei der Bachpromenade alarmiert. Unter Vornahme einer C-Löschleitung konnte der Brand innerhalb kurzer Zeit abgelöscht werden. Zum Ablöschen weiterer Glutnester wurde der Stamm mittels Kettensäge und Spitzhacke zerlegt.



Personenbefreiung aus Aufzug

Am **25. März** wurden wir zur Befreiung von in einem Aufzug eingeschlossenen Personen in die sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft alarmiert. Kurz nach unserer Ankunft an der Einsatzstelle konnten wir feststellen, dass der Aufzug zwischen zwei Geschossen zu stehen kam. Kurzerhand konnten wir die Türen mittels Notbedienung öffnen und somit den Personen das Aussteigen ermöglichen.